

VERANSTALTUNGEN


Buchpreisverleihung:

HamburgLesen 2025

Freitag, 14. 11.

17 Uhr

Lichthof



HAMBURGLESEN2025

DER BUCHPREIS DER STAATS- UND UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK

Seit 2013 zeichnet die Staats- und Universitätsbibliothek jährlich ein Buch aus, das sich in herausragender Weise mit dem Thema Hamburg befasst. HamburgLesen knüpft damit an eine Tradition des Hauses an: Seit mehr als 540 Jahren sammelt die Bibliothek alle Schriften, die über Hamburg veröffentlicht werden. Aus dem aktuellen Jahrgang der „Hamburgensien“ haben Expert:innen des wissenschaftlichen und kulturellen Lebens auch in diesem Jahr wieder sieben Titel ausgewählt, die der Jury vorgeschlagen wurden. Die Jury stellt bei der Preisverleihung die Shortlist vor und zeichnet den Gewinner-titel aus.

Der mit 5.000 Euro dotierte Buchpreis steht unter der Schirmherrschaft der Wissenschaftssenatorin Maryam Blumenthal. Er wird freundlich unterstützt von der Gesellschaft der Freunde der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg und der HIW see you live. Agentur für Kulturwerbung.

Die Preisverleihung findet im Lichthof der Stabi statt (Eingang Edmund-Siemers-Allee/Ecke Grindelallee) und wird zusätzlich per Livestream übertragen. Der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung ist öffentlich, um Anmeldung unter [pr@sub.uni-hamburg.de](mailto:pr@sub.uni-hamburg.de) wird gebeten. Aktuelle Infos unter: [buchpreis.hamburglesen.de](http://buchpreis.hamburglesen.de).

The Arts Society:

Delirious Avenues & Odious Oases: Mina Loy's Aesthetic Itineraries (Johanna Pelikan)

Dienstag, 18. 11.

19 Uhr

Vortragsraum




„Shewing a decrease in the Obliquity of the Poles.“  
by Thomas Wright from  
„An Original Theory or New Hypothesis of the Universe“  
(1750).

Public Domain Image Archive.


Johanna Pelikan is a postdoctoral researcher in American literature and culture at the University of Hamburg, where she completed her PhD studies in 2025. Entrance free for members of The Arts Society Hamburg. Guests: 15 €, Students 5 €.

VERANSTALTUNGEN



Kyra Ahrens

© privat



Halina Simon

© Tarek Noor


IndieStabi:

Ein Abend mit dem TERAZ Verlag

Mittwoch, 19. 11.

19 Uhr

Vortragsraum



das  
schaltjahr

Jan Karczewski

Lesung mit Halina Simon (Übersetzerin) und Dr. Kyra Ahrens (Wissenschaftlerin, Uni Hamburg), die über die aktuelle Forschung zur humanoiden Robotik und Mensch-Roboter-Interaktion berichten wird.

In der Reihe „IndieStabi“ stellt an jedem dritten Mittwoch im Monat ein Verlag aus der Liste unabhängiger Verlage Hamburg (LuV) sich und seine Produktion vor. Eine Kooperation mit der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg. Der Eintritt ist frei.

Tagung:

Gleichstellung – Karriere – Leben: Wo stehen wir?

Donnerstag, 20. 11.

9 bis 17.30 Uhr


Lichthof

Gleichstellung spielt nach wie vor eine zentrale Rolle, wenn wir als gesellschaftliche Akteur:innen die Zukunft des Arbeitsmarkts innovativ gestalten und dafür alle Potenziale, gerade die von Frauen\* mit und ohne Migrationsgeschichte, nutzen wollen. Zwischen dieser Absicht und der derzeitigen Situation stehen jedoch nach wie vor viele Ungleichheiten und diverse Gender Gaps – Gaps, die sich v. a. nachteilig auf Frauen\* auswirken. Es gibt aber auch Perspektiven, die Chancen auf Veränderung versprechen.

Mit dieser Tagung soll der Status Quo im Dreiklang Gleichstellung – Karriere – Leben hinterfragt und diskutiert werden, wohin wir uns gemeinsam bewegen wollen. Die Tagung richtet sich an alle Interessierten und Multiplikator:innen aus Wissenschaft und Gesellschaft, insbesondere an Studierende, Promovierende und Promovierte, Alumni, Absolvent:innen und Berufseinsteiger:innen.

Eine Veranstaltung des Career Centers der Universität Hamburg und Pro exzellenzia lead (ESF-Projekt, Hamburg Innovation GmbH). Eine Anmeldung ist notwendig unter: <https://www.uhh-join.uni-hamburg.de/de/veranstaltung.html?3766>

VERANSTALTUNGEN



500 Jahre  
Bücher  
in Lettisch:  
Riga erLesen

Vortrag:

Unabhängiges Lettland (1918 – 2025)

Montag, 24. 11.

18 Uhr

Vortragsraum

Ein Vortrag von Dr. Detlef Henning (Nordost-Institut, Institut für Kultur und Geschichte der Deutschen in Nordosteuropa e. V. in Lüneburg) im Rahmen der Ausstellung „Riga erLesen“, die in Kooperation mit der Lettischen Nationalbibliothek in der SUB gezeigt wird.

Die Republik Lettland entstand, wie auch die Nachbars-taaten Estland, Litauen, Finnland und Polen, gegen Ende des Ersten Weltkrieges und nach dem Zusammenbruch der beiden Kaiserreiche Deutschland und Russland. Seitdem erfuhr das Land eine wechselhafte Geschichte zwischen Demokratie und Diktatur, zwischen Okkupa-tion, Annexion und staatlicher Unabhängigkeit.

Der Vortrag zeichnet die dramatische Geschichte der mittleren der drei baltischen Republiken im 20. Jahr-hundert nach, die Geschichte eines europäischen Nach-barn, dessen Vergangenheit auch eng mit der deut-schen Geschichte verflochten ist.

Roter Salon:

Die Revolte der Erde  
Karl Marx und die Ökologie  
(Heinrich Detering)

Dienstag, 25. 11.

18.30 Uhr

Vortragsraum

Ökologische Sensibilität bestimmt Karl Marx' Werk von Anfang an. Sie ist nicht erst das Ergebnis eines späten Wandels, sondern imprägniert sein Denken von den frühen Schriften über das „Kapital“ bis in seine letzten Jahre. Marx nimmt das Naturdenken der Romantik auf und stellt es vom spekulativen Kopf auf die empirischen Füße. Dabei spielen Ludwig Tieck und Goethe eine nicht geringere Rolle als Charles Darwin oder Adam Smith. Poetische Texte und Schreibweisen durchdringen ge-sellschafts- und naturwissenschaftliche Diskurse.

In einer Verbindung von Ideengeschichte und inten-siven Textlektüren legt der Literaturwissenschaftler Prof. Dr. Heinrich Detering die überraschende Aktualität von Marx' Schreiben in unserer Zeit frei.

Eine Veranstaltung des Roten Salons. Der Rote Salon ist ein 2024 vom Journalisten Michael Hopp gegründetes Veranstaltungsformat, das politische Literatur im Ge-spräch mit den Autor:innen vorstellt. Der Eintritt ist frei. Anmeldung unter: [www.roter-salon-hamburg.de](http://www.roter-salon-hamburg.de).

VERANSTALTUNGEN

Verein für Hamburgische Geschichte:

Vorstellung des neuen Bandes 111 (2025)  
der Zeitschrift des Vereins  
für Hamburgische Geschichte

Mittwoch, 26. 11.

18 Uhr

Vortragsraum

Auch in diesem Jahr stellt der VHG den neuen Band seiner Zeitschrift in einer öffentlichen Veranstaltung Mitgliedern und Gästen vor. Die vier Aufsätze zur mit-telalterlichen und frühneuzeitlichen Stadtgeschichte werden in kurzen „Statements“ von „Erstleser:innen“ (nicht von den Autor:innen selbst) vorgestellt. Das Redaktionsteam (Dr. Dirk Brietzke für den Aufsatzteil, Dr. Lilja Schopka-Brasch und Prof. Dr. Franklin Kopitzsch für den Rezensionsteil) wird Rede und Antwort stehen.

Im Anschluss gibt es Gelegenheit zu weiterem Aus-tausch bei Brezeln, Wein und Wasser. Eine Veranstaltung des Vereins für Hamburgische Geschichte in Kooperation mit der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg. Der Eintritt ist frei.

Vorlesungsreihe:

Das Schaffen frühmittelalterlicher Urkunden-schreiber

Donnerstag, 27. 11.

19 Uhr

Vortragsraum


Begleitend zur aktuellen Ausstellung „Notwendig, nützlich, neu – Langzeitforschung in Hamburg“ im Ausstellungsraum der SUB veranstaltet die Akademie der Wissenschaften in Hamburg eine Vorlesungsreihe, bei der sich die sieben Hamburger Langzeitforschungs-projekte der Akademie vorstellen. An diesem Abend wird das Langzeitforschungsprojekt „Formulae – Litterae – Chartae“ von Prof. Dr. Philippe Depreux präsentiert. Dabei erhalten die Gäste spannende Einblicke in die Welt der frühmittelalterlichen Schreiber.

Weitere Termine in der Reihe sind der 4. Dezember, 11. Dezember und 15. Januar 2026. Der Eintritt ist frei. Anmeldung unter: [veranstaltungen@awhamburg.de](mailto:veranstaltungen@awhamburg.de).

Bibliotheksfreund:innen gesucht.

Werden Sie Mitglied!


Informationen zur Gesellschaft der Freunde der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg finden Sie unter [www.gdf-hamburg.de](http://www.gdf-hamburg.de)



DIE FREUNDE DER

BIBLIOTHEK

NOVEMBER 2025



STAATS- UND UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
HAMBURG  
CARL VON OSSIEZKY

AUSSTELLUNGEN & VERANSTALTUNGEN

„The Sun and Moon in the just Proportion of their mean Diameters, with two of the Comets A and B, and the five erratick Planets.“ by Thomas Wright from „An Original Theory or New Hypothesis of the Universe“ (1750).  
Public domain Image: University of Glasgow Library.

Am 18. November ist die Arts Society mit dem Vortrag „Delirious Avenues & Odious Oases: Mina Loy's Aesthetic Itineraries“ von Johanna Pelikan zu Gast in der Stabi.



